



# Es ist wieder soweit: FDJ-Studententage vorbereiten!

Es ist wieder soweit! An der gesamten Hochschule rüsten Lehrende und Studierende für die Studententage der FDJ. Sie haben sich im Leben unserer Hochschule bereits einen festen Platz erworben, werden wir in diesem Jahr immerhin schon die 5. FDJ-Studententage durchführen. Die wissenschaftlichen Konferenzen, Seminare, Kolloquien und Leistungsschauen nutzt der sozialistische Jugendverband, um gemeinsam mit Studenten und Hochschullehrern die bisherigen Ergebnisse sozialistischer Erziehung und Ausbildung öffentlich zu verteidigen. So wirkt die FDJ aktiv mit, um die politischen und fachlichen Ziele für die kommende Zeit abzustecken.

## Höhepunkt in der FDJ-Arbeit: 5. FDJ-Studententage

Da die 5. FDJ-Studententage einen ersten Höhepunkt in der Vorbereitung des 25. Jahrestages der Gründung der DDR darstellen, haben wir mit der Planung und Vorbereitung bereits im Dezember 1973 begonnen. Während der Verhandlungen unserer FDJ-Grundorganisation benutzten die ersten Initiativen an Hochschulen die ersten Initiativen an Hochschulen die ersten Initiativen an Hochschulen...

Unsere ersten Erfahrungen zeigen, daß die koordinierte Arbeit zwischen FDJ-GOL, den Genossen der Parteigruppe 5 (Matrikel 70) und der staatlichen Leitung den Erfolg der FDJ-Studententage sichern wird.

Zum Tag der FDJ-Gruppenaktivitäten werden die Wettbewerbspflichtaufgaben eingeschickt und die Erfüllung der persönlichen Aufträge kontrolliert. Bei den Veranstaltungen im Wohnheim werden Hochschullehrer aktiv mitwirken und die Diskussion zu aktuell-politischen Problemen, zu Fragen des Selbststudiums, der sinnvollen Freizeitgestaltung usw. Arbeit in den Wohnheimen wird ein wichtiges Forum sein. Ein mögliches politisches Forum wird der Aufruf für die Vorbereitung der Studententage sein. Der Aufruf soll die ZV- und städtische Ausbildung sein.

Die wissenschaftliche Konferenz zu „Aktuellen Problemen der Wissenschaft“ wird einen wichtigen Beitrag zur Vorbereitung der I. Internationalen Studentenkolloquien, das sich mit der Bedeutung der Werkstofftechnik beschäftigen wird, leisten. Ausschreibung (Laplace), Diplom- und Studienarbeiten aus unserer Sektion sollen vorgelegt werden und die besten schöpferische wissenschaftliche Arbeiten auszeichnen sowie zu neuen Leistungen anregen. In Vorbereitung der Tagess der FDJ-Studententage hat sich die Seminargruppe 74/85 verpflichtet, zusammen mit Studenten im Sommer 1974 teilzunehmen. Unsere besondere Aufmerksamkeit widmen wir der Gestaltung der bilateralen und Freundschaftsbeziehungen, einer hochschulübergreifenden Veranstaltung. Zu Beginn der Frühjahrssemester werden wir in einer FDJ-Kontrollpostenaktion den Stand der Vorbereitung der 5. FDJ-Studententage kontrollieren und nach den effektivsten Wegen suchen, um den bestmöglichen Erfolg der FDJ-Studententage zu sichern.

Jürgen Hubald, stellv. Sekretär der FDJ-GO der Sektion Chemie und Werkstofftechnik

Studiums an der weiteren allseitigen Stärkung ihres Arbeiter- und Bauernstandes und der sozialistischen Staatsgemeinschaft mitwirken. Eine Aufgabe steht dabei überall im Vordergrund – die umfassende schöpferische Aneignung und aktive Propagierung des Marxismus-Leninismus sowie die konsequente Auseinandersetzung mit der überlieferten Ideologie.

Auf der zentralen wissenschaftlichen Konferenz von FDJ-Studenten „Die Entwicklung der TH Karl-Marx-Stadt – Ausdruck der Kontinuität der Wissenschaftspolitik der SED“ wird anhand der Entwicklung der eigenen FDJ-Gruppe und der FDJ-Studenten selbst zum Ausdruck gebracht, welchen Anteil die Jugend an der Gestaltung des Sozialismus in der DDR hat und welche Rolle dabei die FDJ, ihre politische Organisation, einnimmt. Durch Jahresarbeiten im Grundstudium Marxismus-Leninismus und durch propagandistische Aufträge leisten wir unseren Beitrag zum Bahnenthema „Jugend und Sozialismus“ in Vorbereitung auf die 5. Zentrale Leistungsschau.

Alle FDJ-Gruppen rechnen den Stand der Erfüllung ihrer Gruppenprogramme und persönlichen Aufträge zu Ehren des 25. Jahrestages der DDR vor der Partei der Arbeiterklasse, ihren Hochschullehrern und Kommilitonen sowie Vertretern ihrer Parteiazteile ab. Hier kommt konkret zum Ausdruck, mit welcher Tiefgründigkeit die Studenten den

Marxismus-Leninismus studieren und mit welcher Wirksamkeit sie diesen in ihrer täglichen Arbeit anwenden, wie sie im Kollektiv um die Erbringung höchster Studienergebnisse ringen, das Selbststudium kollektiv analysieren und dessen Effektivität erhöhen sowie die Ergebnisse der erworbenen Wissenschaft und die Erfahrungen des Kommisols anwenden.

Lehrplankonferenzen, Erfahrungsaustausch zwischen FDJ-Studenten und Hochschullehrern nach zu methodischen Fragen sowie solche wissenschaftlichen Veranstaltungen wie „FDJ-Studenten und junge Arbeiter“ tragen gemeinsam um die Erfüllung des Plans Wissenschaft und Technik werden vom gewachsenen Betriebschafts- und Leistungsvermögen zeugen. Insbesondere die 118 Exponate unserer Hochschulleistungsschau, zusammen mit den besten Ergebnissen der ständigen Sektionsleistungsschauen, leisten handfeste Beweise für den Nutzen wissenschaftlich-produktiver Tätigkeit durch sozialistische Gemeinschaftsarbeit an der Hochschule und mit der Industrie.

Alle Veranstaltungen werden ihren Sinn erfüllen, wenn sie vor allem das Bewußtsein vertiefen helfen, daß der Kampf um beste Studienleistungen und um ein hohes Niveau jeder Lehrveranstaltung um so erfolgreicher ist, je klarer das Studium als Auftrag der Arbeiterklasse verstanden wird.

Dr. Leopold, Sekretär der FDJ-Kreisleitung



Mitglieder des chilenischen Ensembles der Karl-Marx-Universität Leipzig zu Gast an unserer Hochschule.

## 5. FDJ-Studententage: Was haben wir vor?

Im Mittelpunkt der geplanten Veranstaltungen der Sektion Fertigungsprozess und -mittel stehen die Sektionsvollversammlungen mit einer Reichhaltigkeit der FDJ-GOL und der staatlichen Leitung, die Wertspiele, der wehrsportlichen Marschinitiativen, der Tag der FDJ-Gruppe Teil. — ein Teil der Gruppe arbeitet am Jugendobjekt „Praxisorientierung von NC-Maschinen, Bohrmaschinen und Maschinen-Systemen“ mit — Reichweite über ihre Entwicklung zum sozialistischen Studentenkollektiv ab. In einer anderen Veranstaltung wird am 1. April ein Partnerschaftsvertrag zwischen der Unteroffizierschule der NVA in Schwerin und unserer Sektion abgeschlossen.

In Inhalten der Veranstaltungen mit wissenschaftlichem Gehalt sollen die Wege und Möglichkeiten gezeigt werden, wie wissenschaftliche Leistungen entstehen und wie deren Ergebnisse effektiv genutzt werden

kommen. Besonderen Wert legen wir auf die Heranbildung der Notwendigkeit von kollektiven und interdisziplinärer Zusammenarbeit in der Lehre und Forschung. Dabei ist das Studium und die Auswertung sowjetischer Literatur und die Herstellung von engen Kontakten und sowjetische Wissenschaftler von besonderer Bedeutung. Das wird in einer Anzahl von Veranstaltungen demonstriert: so z. B. bei der wissenschaftlichen Konferenz der Sektion „Von der Konzentration der Schulung zum Studium der Physik“, bei der Lösung von Forschungs-

Mit den vielfältigen Veranstaltungen vor und während der 5. FDJ-Studententage werden wir erreichen, daß wir unsere Ergebnisse auslasten. In Vorbereitung des 25. Jahrestages der Gründung der DDR in würdiger Form streben wir

Dipl.-Ing. Ross

## Eine Antwort zum Aufruf „FDJ-Initiative DDR 25“

Aus der Arbeit des FDJ-Studentenklubs der Sektion Physik/Elektronische Bauelemente

Wir können mit einer dreifachen Tätigkeit unserer FDJ-Studentenklubs zurückblicken. Mit Recht sind wir stolz darauf, daß wir mit dem Klub eine wesentliche Bereicherung des geistig-kulturellen Lebens an unserer Hochschule erreicht haben und damit große Bedeutung für die Persönlichkeitsentwicklung der Studenten erlangten.

Wir sind die Ursachen zu suchen? Als ein sozialistisches Arbeiter- und Bauernvolk, das sich in der Entwicklung der Wissenschaft und der Technik einen wichtigen Beitrag zu leisten hat, ist es unsere Aufgabe, die Entwicklung der Wissenschaft und der Technik zu fördern und zu unterstützen.

Die FDJ-Studentenklubs sind vor allem in politisch-ideologischen Fragen, Kontakt an der Sektion Physik/Elektronische Bauelemente, die sich in der Entwicklung der Wissenschaft und der Technik einen wichtigen Beitrag zu leisten hat, ist es unsere Aufgabe, die Entwicklung der Wissenschaft und der Technik zu fördern und zu unterstützen.

es werden besonders Fragen der Leitung des Klubs gemeinsam erörtert. Die neuen, höheren Anforderungen, wie sie im neuen Jugendgesetz festgelegt sind, erfordern mehr denn je eine kontinuierliche Arbeit auf politisch-ideologischem Gebiet. Das heißt für uns, sozialistische Erziehung und ideologische Auseinandersetzung auch in der Freizeit zu organisieren und zu leisten. Unseren Studentenkлубen als Zentren der geistig-kulturellen Betätigung, die die Mehrheit der Studenten, müssen den Möglichkeiten dieser erzieherischen Freizeit zu leben und zu lernen.

Gründungsveranstaltungen, Kurse und Diskussionsrunden sind zu einem festen Bestandteil der Freizeitbetätigung in unserer Hochschule geworden und werden auch weiterhin weiterentwickelt.

Was uns in Vorbereitung der 5. Weltfestspiele nicht ganz gelungen ist, nämlich eine deutliche Anhebung des inhaltlichen Niveaus unserer Studentenkлубen, muß jetzt unsere Antwort zur „FDJ-Initiative DDR 25“ sein. Wir, die Mitglieder des FDJ-Klubs, sind dabei, ein Programm zu erarbeiten, mit dem wir den 25. Jahrestag unserer Republik würdig vorbereiten und zur Verwirklichung dieser Aufgaben beitragen wollen:

- 1. Die GOL lädt die Klubleitung oder besser die Klubmitglieder zu Ausdrücken ein, um gemeinsam Fragen der Leitung des Klubs und besonders der Auswahl von erzieherisch wertvollen und erlebnisreichen Veranstaltungen zu beraten. Jedem Klubmitglied muß klar sein, daß es eine wichtige und verantwortungsvolle Funktion innehat. Er muß hoffen, daß der

Klub nicht nur eine Stätte der Erholung und Entspannung ist, sondern auch ein Teil im Erziehungsprozess in der Persönlichkeitsentwicklung jedes einzelnen.

2. Die Klubleitung soll das Problem nicht nur im eigenen Kopf ausarbeiten, sie muß von sich aus an die GOL, die Betriebsparteiorganisation und die staatliche Leitung herantreten und auf eine Klärung ihrer Probleme drängen. Bei der Erarbeitung von Veranstaltungsplänen muß die aktive Einbeziehung aller Studenten in das kulturelle Leben angestrebt werden. Stärker als bisher sollen kleinere Veranstaltungen mit Diskussionsrunden, mit Beiträgen der literarischen – Selbstbetätigung usw. mit eigenen Mitteln durchgeführt werden. Es gilt die Interessen aller Studenten aufzufassen und zu fördern.

3. Die GOL verstärkt den Wettbewerb auf kulturellem Gebiet nicht nur innerhalb der Sektion zwischen den FDJ-Gruppen, sondern auch mit den anderen Grundorganisationen.

4. Die Hauptaufgabe des Studenten ist die Erfüllung seines Studienauftrages mit guten Leistungen. In unserer Klubarbeit werden wir den Leistungsstand der Klubmitglieder ständig überprüfen und entsprechende Schlussfolgerungen ziehen.

5. Die GOL muß die Klubleitung bei der Auswahl und Suche nach neuen Klubmitgliedern tatkräftig unterstützen. Davon hängt entscheidend die Stabilität und Qualität der Klubarbeit ab. Erprobte FDJ-Funktionäre werden nicht nur in den Gruppenleitungen und in der GOL benötigt, sondern auch im Klub.



Hervorragende Leistungen zeigte das Blasorchester unserer Hochschule während der Studententage 1973.

## Eine neue Form der wissenschaftlich-produktiven Tätigkeit: Studentisches Prüflabor

In Auswertung der Erfahrungen und Ergebnisse der bisherigen wissenschaftlich-produktiven Tätigkeit der Studenten werden zu Ehren des 25. Jahrestages der DDR im Wissenschaftsbereich Plast- und Elastotechnik drei kollektive Studienformen mit wissenschaftlich-produktivem Charakter vorerst in die Ausbildung einbezogen:

- ein Studentisches Prüflabor (SPI), ein Studentisches Rationalisierungs- und Konstruktionsbüro (SRKB) sowie mehrere Studentenzirkel.

Das Studentische Prüflabor ist eine völlig neue Form der kollektiven studentischen Arbeit und wird als ständige Einrichtung des Wissenschaftsbereiches Industrieaufträge zur Durchführung von Werkstoffprüfungen, Gebrauchswertprüfungen usw. arbeiten und dazu die in der Sektion Verarbeitungstechnik vorhandene Prüfungsanlagen der Plast- und Elastotechnik nutzen.

Mit der Einführung dieser neuen Einrichtung soll erreicht werden: — Wirksame Förderung der fachlich und gesellschaftlich besten und aktivsten Studenten durch

- Erziehung und Befähigung zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit in einem Kollektiv bei einem hohen Grad von Eigenverantwortung
- Kennisenerwerb bzw. Kenntnisvermittlung im Bereich der Plast- und Elastotechnik und der angrenzenden Gebiete, wie z. B. statistische Methoden, Auswertungsmethoden usw.
- Wirksame Unterstützung der Industrie, insbesondere der Konsumgüterindustrie, durch
- Durchführung von Werkstoff- und Formelprüfungen und ihre Auswertung
- Entwicklung von Prüfmethoden und Prüfungsrichtungen insbesondere auf dem Gebiet der Gebrauchswertprüfung
- Erarbeitung von Kommunikation, — Unterstützung der Lehre durch die Bearbeitung bestimmter Themenkomplexe
- Bessere Nutzung der Grundmittel auf dem Gebiet der Plast- und Elastotechnik.

Das Studentische Prüflabor wird zunächst Prüfungen an Gummifedern

und Polyurethanfedern durchführen und auswerten.

Das Studentische Rationalisierungs- und Konstruktionsbüro wird Rationalisierungs- und Konstruktionsaufgaben aus der Industrie und aus der Lehre des Wissenschaftsbereiches Plast- und Elastotechnik bearbeiten und in die Industrie bzw. die Lehre überführen.

Zunächst werden wir mit der Konstruktion von bewegungsfähigen Modellen eines Extruders, einer Presse und einer Spritzmaschine beginnen. Der Bau der Modelle soll in Zusammenarbeit mit einer Lehrkraft unserer Industriepartnerschaft erfolgen. Weitere Aufgabenstellungen sind in Vorbereitung.

Die Studentenzirkel als bewährte Form der wissenschaftlich-produktiven Tätigkeit finden organisch in den genannten Ausbildungsprozess an unserer Hochschule ein. Zur Zeit sind im Wissenschaftsbereich Plast- und Elastotechnik 7 Zirkel mit 21 Studenten und 3 Forschungstaxidmeten tätig. Ihre Arbeit unterstützt sowohl die Forschung als auch die Lehre. Markante Leistungen werden dabei durch

die Festlegung von umfangreichen fachspezifischen Standardaufgabenstellungen durch Konstruktion und Bau von bewegungs- und prüffähigen Modellen von Plastverarbeitungsanlagen und Mittelglied an den Forschungsthemen „Gummi- und Polyurethanverarbeitung“ erbracht.

Mitglieder in den genannten Einrichtungen können Studenten der Fachrichtung Plast- und Elastotechnik werden. Vorausgesetzt werden über die Bewertungen der Bestleistungen herabzusetzen.

Erfolgreichend der Art und dem Umfang der zu bearbeitenden Aufgaben werden die geleistete Arbeit und die erzielten Ergebnisse gewürdigt.

Die Studenten werden zu Jahresbeginn über die Einsetzung des Studentischen Prüflabors und des Studentischen Rationalisierungs- und Konstruktionsbüros informiert und zu Mitarbeit aufgefordert.

Dr. H. Krause, Sektion Verarbeitungstechnik, Wissenschaftsbereich Plast- und Elastotechnik



Leistungsschau 1973: Datensichtgerät der Sektion Informationstechnik.